

## Konzept

Unser Konzept basiert auf der kognitiven Verhaltenstherapie und unterstützt bei der Erkennung von problematischen Verhaltensmustern und bei der Entwicklung von alternativen Verhaltens- und Bewältigungsstrategien.

Wir helfen bei der Vermeidung von Rückfallgefahren, beim Umgang mit Stress und bei Problemen in Beziehungen, Arbeit und Freizeit.

Bei Bedarf kommen auch traumatherapeutische Methoden zum Einsatz.

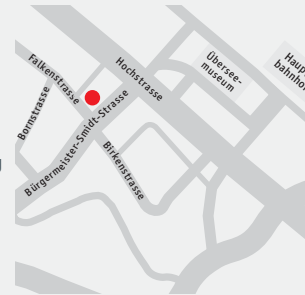
Bei nachgewiesener Beigebrauchsfreiheit kann die Therapie auch übergangsweise unter Substitution (max. 5ml Polamidon/Methadon) begonnen werden.

Ihre persönliche Weiterentwicklung während der Rehabilitation können Sie direkt in Ihrem Lebensumfeld erfahren und erproben, da Sie weiter zu Hause wohnen und Ihren alltäglichen Aufgaben nachgehen können.

### Drogenhilfezentrum MITTE

Bürgermeister-Smidt-Str. 35,  
28195 Bremen

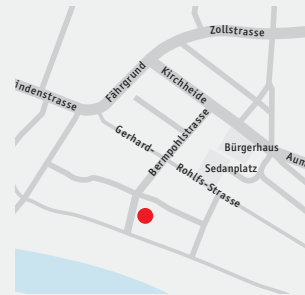
Das Drogenhilfezentrum Mitte liegt im Zentrum Bremens in fußläufiger Entfernung zum Hauptbahnhof und hat eine Straßenbahnhaltestelle der Linie 10 direkt vor dem Haus. Ein Parkplatz mit mehreren Stellplätzen befindet sich hinter dem Haus.



### Drogenhilfezentrum NORD

Bermohlstr. 23a,  
28757 Bremen

Das Drogenhilfezentrum Nord liegt zentral in Vegesack nahe der Fußgängerzone ca. 7 Minuten Fußweg von der Bushaltestelle „Gustav-Heinemann-Bürgerhaus“ entfernt. Auch mit dem PKW ist das DHZ-Nord gut erreichbar.



**STEPS-ADHB ambulante**

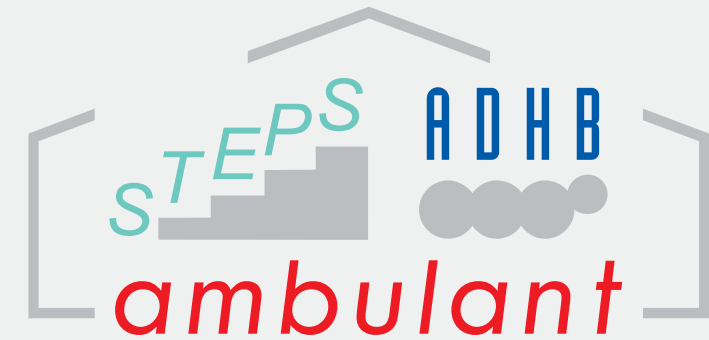
**Bürgermeister-Smidt-Str. 35, 28195 Bremen**

**Telefon 0421 - 835059 - 2**

**Fax 0421 - 835059 - 3**

**e-mail: [info@steps-adhb-ambulante.de](mailto:info@steps-adhb-ambulante.de)**

**[www.steps-adhb-ambulante.de](http://www.steps-adhb-ambulante.de)**



*Ambulante medizinische  
Rehabilitation für  
Suchtmittelabhängige in  
den Drogenhilfezentren  
Mitte und Nord*

## Ambulante Suchtrehabilitation

Die ambulante Rehabilitation von **STEPS - ADHB ambulante** richtet sich an Frauen und Männer mit einer stoffgebundenen Abhängigkeitserkrankung (Alkohol, Medikamente bzw. Drogen).

Die intensive Therapie ermöglicht das Verbleiben in den gewohnten Lebensbezügen.

Die Rehabilitation erstreckt sich über einen maximalen Zeitraum von 12 bis 18 Monaten und beinhaltet ein wöchentliches Gruppengespräch sowie begleitende Einzelgespräche bzw. arbeitsbezogene Angebote. Bei Bedarf sind auch Gespräche mit Angehörigen möglich.

## Therapieziele

In der Therapie stehen die Festigung der Abstinenz von Suchtmitteln und einer eigenverantwortlichen Lebensführung, die Behandlung der der Erkrankung zugrunde liegenden psychischen Störungen und die Neuentwicklung von Zukunftsperspektiven im Vordergrund.

Zentrales Behandlungsziel der Rehabilitation ist die Integration bzw. Reintegration in das Berufsleben und in die Gesellschaft.

## Unser Therapieangebot

Unser Angebot besteht aus folgenden therapeutischen Elementen, die in einem individuellen Behandlungsplan zusammengestellt werden:

- Gruppen- und Einzelpsychotherapie
- Gespräche mit Bezugspersonen
- arbeitsbezogene Einzel- und Gruppenberatungen
- Gespräche mit Betriebsangehörigen

**STEPS - ADHB ambulante** bietet auch die ambulante Interventionsform innerhalb der Kombinationsentwöhnungstherapien nach dem Konzept der Kombi-Nord sowie ambulante Nachsorge nach stationärer Rehabilitation an.

## Teilnahmevoraussetzungen

- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und aktiven Mitarbeit
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Einhaltung der Abstinenz
- Stabile Wohnsituation
- berufliche Anbindung bzw. Zielsetzung (Arbeit, Schule, Studium)
- stützendes soziales Umfeld (Partnerschaft, Familie, Freundeskreis)
- Bereitschaft zur Begegnung mit ebenfalls Betroffenen, die ein suchtmittelfreies Leben anstreben.



## Bewerbungsverfahren

Die Beantragung der Kostenübernahme kann über jede Sucht- oder Drogenberatungsstelle erfolgen. Auch Betriebliche Sozialberatungsstellen können Sie dabei unterstützen und mit Ihnen gemeinsam klären, ob die ambulante Rehabilitation die geeignete Maßnahme für Sie ist. Bitte richten Sie eine kurze schriftliche Bewerbung mit ausführlichem Lebenslauf an **STEPS - ADHB ambulante**. Dann werden wir gerne ein Informationsgespräch mit Ihnen führen.

## Unser Team

In unserem Team arbeiten ausgebildete SuchttherapeutInnen, eine psychologische Psychotherapeutin und ein Facharzt für Psychiatrie. Zu Beginn der Rehabilitation erhalten Sie einen Bezugstherapeuten oder eine Bezugstherapeutin, der bzw. die mit Ihnen alle Fragen bespricht und Sie durch die Therapie führt.